

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Seggenried nordöstlich des Schillersees						X								0 4 0 6 - 4 4 2 - 4 0 2 8							
Standort /Geologie														Anschluß in TK							
vermoorte Senke in welliger Grundmoräne														-							
Naturraum						Kuppiges Peenegebiet mit Mecklenburger Schweiz								Film-Nr.				Bild-Nr.			
3 1 0														Luftbild-Nr.				7 6 - 1 0 9 4			
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha				1 8 6 0			
Güstrow						Groß Wokern								Länge in m							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m							
16407														max. Breite in m							
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								FiB							
geschützt nach §20 LNatG M-V						NLP FND NP 1								FFH-Geb. 1							
X						NSG LSG 1								Wald-Totalreservat							
ND GLB FnB																					
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode									
Code V G R																					
% 1 0 0																					
Vegetationseinheiten																					
Uferseggenried																					
Habitate + Strukturen																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
Nordöstlich des Schillersees in der welligen Grundmoräne inmitten eines großen Waldkomplexes befindet sich eine kleine vermoorte Senke. Auf dem wenig gestörten Torf hat sich ein Uferseggenried entwickelt. Vereinzelt sind Erlen eingestreut, die aber keinen Wald darstellen. Randlich befinden sich Gräben und im Süden ein Weg (Damm, der die eigentliche vermoorte Senke in 2 Teile teilt -->Biotop Nr. 29). Neben der Ufersegge kommen weiterhin z.B. Winkelsegge, Springkraut und Sumpffarn vor.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora)																					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten																					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand																					
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft																					
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops																					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops																					
typische Zonierung von Biotoptypen																					
X Struktur- und Habitatreichtum																					
Gefährdung																					
Y W S keine Gefährdung																					
Empfehlung																					
Z S E Z S X																					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10				Biotop-Nr.			
				0406 - 442 - 4028							
Substrat k g		Trophie k g		Wasserstufe k g		Relief k g		Exposition k g			
☐	☐ g	Torf, wenig gestört	☐	☐	dystroph	☐	☐	eben	☐	☐	N
☐	☐	Torf, degradiert	☐	☐	oligotroph	☐	☐	wellig	☐	☐	NO
☐	☐	Antorf	☐	☐	mesotroph	☐	☐	kuppig	☐	☐	O
☐	☐	Sand	☐	☐ g	eutroph	☐	☐	dünig	☐	☐	SO
☐	☐	Kies / Steine	☐	☐	poly- / hypertroph	☐	☐ g	Berg / Rücken	☐	☐	S
☐	☐	Lehm	☐	☐		☐	☐ g	Riedel	☐	☐	SW
☐	☐	Ton	☐	☐		☐	☐	Flachhang <= 9°	☐	☐	W
☐	☐	Halbkalk / Kalk	☐	☐		☐	☐	Steilhang > 9°	☐	☐	NW
☐	☐	Schlamm / Faulschlamm	☐	☐		☐	☐	Nische	☐	☐	
☐	☐		☐	☐		☐	☐	Senke / Strecksenke	☐	☐	
☐	☐	gestörter Boden	☐	☐	quellig	☐	☐ g	Kerbtal	☐	☐	
☐	☐		☐	☐		☐	☐	Sohlental	☐	☐	

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)					
Nutzungsintensität k g		Umgebung k g			
☐	☐	intensiv	☐	☐	Fließgewässer
☐	☐	extensiv	☐	☐	Stillgewässer
☐	☐	aufgelassen	☐	☐	Trockenbiotop
☐	☐ g	keine Nutzung	☐	☐	Grünanlage / Kleingarten
Nutzungsart k g		☐	☐	Weg	
		☐	☐	Straße, Parkplatz	
		☐	☐	Bahnanlage	
		☐	☐	Gewerbe / Industrie	
		☐	☐	Silo / Stallanlage	
		☐	☐	Gebäude / Siedlung	
☐	☐	Weide	☐	☐	Spülfeld / Halde
☐	☐	forstliche Nutzung	☐	☐	Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant <u>Carex riparia</u>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Pflanzenarten ±zahlreich <u>Galium palustre</u>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)		
Pflanzenarten vereinzelt <u>Alnus glutinosa</u> <u>Thelypteris palustris</u>	<u>Carex remota</u>	<u>Fraxinus excelsior</u>	<u>Impatiens parviflora</u>
Angaben zur Fauna			

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 31.08.2000
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: Umweltplan-Kiphut	Foto: 0
	Folgeseiten: 0